

oc Den Haag.

**BUNDESAMT**

für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge

Federal Office for the Recognition of Foreign Refugees

Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge, 90343 Nürnberg

Nachrichtlich an ASH

ITV Köln

Fax-Nr.: 0221/221-26429

Fax-Nr.: 0031-316-368-732

AC - Zevenaar

Büro Dublin

Postbus 499

6905 DC - Zevenaar

Niederlande

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom
0101.30.8043
09. Februar 2001Mein Zeichen, meine Nachricht vom
2 642 830 - 160
bitte unbedingt angebenFAX: (0911) 943-8298
Telefon (0911) 943-
8214
oder 943-0

Nürnberg.

9. März 2001

Verfahren nach dem Dubliner Übereinkommen(DÜ);

hier: Ihr Übernahmesuchen vom 09.02.2001

Anlagen:

Name	Vorname
1. BRAGINSKAIA alias GUREVIC	1. Marina alias Marina Ilinicna
2. BRAGUINSKY	2. Valentin
Geburtsdatum Geburtsort	Staatsangehörigkeit
1. 11.08.1951 in Moskau	Beide russische Föderation
2. 05.04.1994 in Köln / BRD	

Sehr geehrte Damen und Herren,

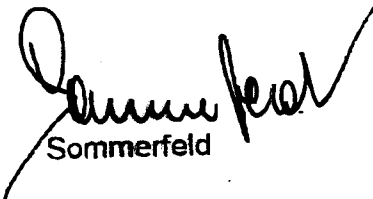
Ihrem Übernahmesuchen wird gemäß Art. 5 Absatz 1 DÜ entsprochen.

Oben genannte Personen werden von der Bundesrepublik Deutschland übernommen.

Bezüglich der Übernahmemodalitäten darf ich Sie bitten, die beigelegte Anlage zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Sommerfeld

Haukschrift Zentrale
Bundesamt für die Anerkennung
ausländischer Flüchtlinge
Frankenstraße 210
90461 NürnbergBriefanschrift Zentrale
Bundesamt für die Anerkennung
ausländischer Flüchtlinge
90343 Nürnberg

☎ (0911) 9 43 - 0 Fax (0911) 9 43 4000

Bankverbindung
Bundeskasse Nürnberg
Kontonummer 760 010 05
bei Landeszentralbank Nürnberg
BLZ 760 000 00

Az: 2 642 830-160Anlage zur Zustimmung vom 09.03.2001

BRAGUINSKY, Valentin

Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie den Transfer mit Eskorte oder eine freiwillige Ausreise des/derAntragsteller/s planen.

Ein Transfer mit Eskorte sollte nach Möglichkeit

am Übergabepunkt Aachen-Nord bis 14.00 Uhr
auf dem Flughafen _____
erfolgen.

bzw.

Sollte die Ausreise freiwillig erfolgen, so informieren Sie bitte den/die Antragsteller/in, daß er/sie sich in der Aufnahmeeinrichtung / Ausländerbehörde STV Köln,

Bezirksamt Rodenkirchen, Hauptstr. 85, 50996 Köln

melden soll/en.

Hinweis

Sollte eine Überstellung des Ausländers nicht innerhalb von 3 Monaten möglich sein, so kann einem späteren Transfer nach Deutschland nur dann zugestimmt werden, wenn keine Indizien für eine Änderung der Zuständigkeit – z.B. in Form des Verlassens des Vertragsgebietes – vorliegen.

Bitte teilen Sie mir die Einzelheiten zum Transfer per Fax an die Nummer ++49/911/943-8296 bzw. -8297 mindestens 3 Arbeitstage vor dem geplanten Termin mit, da nur dann sichergestellt werden kann, daß die beteiligten Dienststellen rechtzeitig verständigt werden können.

Das Laissez-Passer bitte ich freundlichst an die oben angegebene Telefax-Nr. zu senden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn

Hafner

☎ ++49 / 911 - 943 - 8220

Anlage zur Zustimmung vom

09.03.2001Az: 2 642 830-160

BRAGUINSKAIA, Marina

Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie den Transfer mit Eskorte oder eine freiwillige Ausreise des/derAntragsteller/s planen.

Ein Transfer mit Eskorte sollte nach Möglichkeit

am Übergabepunkt

Aachen-Nord

auf dem Flughafen

bis 14.00 Uhr

bzw.

erfolgen.

Sollte die Ausreise freiwillig erfolgen, so informieren Sie bitte den/die Antragsteller/in, daß er/sie sich in der Aufnahmeeinrichtung / Ausländerbehörde

STV Köln,Bezirksamt Chorweiler, Pariser Platz 1, 50769 Köln

melden soll/en.

Hinweis

Sollte eine Überstellung des Ausländers nicht innerhalb von 3 Monaten möglich sein, so kann einem späteren Transfer nach Deutschland nur dann zugestimmt werden, wenn keine Indizien für eine Änderung der Zuständigkeit – z.B. in Form des Verlassens des Vertragsgebietes – vorliegen.

Bitte teilen Sie mir die Einzelheiten zum Transfer per Fax an die Nummer ++49/911/943-8296 bzw. -8297 mindestens 3 Arbeitstage vor dem geplanten Termin mit, da nur dann sichergestellt werden kann, daß die beteiligten Dienststellen rechtzeitig verständigt werden können.

Das Laissez-Passer bitte ich freundlichst an die oben angegebene Telefax-Nr. zu senden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn

Hafner+49 / 911 - 943 - 8220